

Kollmann'sche Buchh. in Augsburg ferner:

1444. **Sion.** Eine Stimme in der Kirche f. unsere Zeit. Red. v. J. N. Sinal u. F. J. Heim. 23. Jahrg. 1854. 1. Hft. Mit: Send-Bote f. Pius-Vereine u. Freunde der Kirche überhaupt. Red.: P. Wittmann. 5. Jahrg. 1854. Nr. 1. 4. u.: Katholische Literaturblätter. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. * 4,-f — Mit: Katholische Blätter f. Literatur * 5,-f

Kollmann in Leipzig.

1445. **Bibliothek,** amerikanische. 88. 89. u. 99. Bd. 8. Geh. à 1/2,-f
Inhalt: 88. u. 89. Webster, G., Duechy. 5. u. 6. Bd.
99. Poe, G. A., ausgewählte Werke. 3. Bd.

1446. **Dumas, A., Schriften.** Neue Reihe. Hrsg. v. F. Heine u. A. Diezmann. 43—45. Bdhn. gr. 16. Geh. à 1/6,-f
Inhalt: Katharine Blum.

1447. **Gegenwart u. Zukunft,** die, der Freimaurerei in Deutschland. gr. 8. Geh. 2/3,-f

1448. **Schrader, A., Stella, ob.: Die Azur-Grotte.** 1. u. 2. Bd. 8. Geh. 2,-f

Kühn in Weimar.

1449. **Cotta, C., Sie muß das lezte Wort haben!** Original - Lustspiel. gr. 8. Geh. * 1/3,-f

Landherr in Heilbronn.

1450. **Unterhaltungsblatt,** Heilbronner. Eine Auswahl des Neuesten aus der schönen Literatur f. Federmann. Jahrg. 1854. 1. Hft. gr. 4. pro cplt. * 1,-f 18 N \mathcal{R}

Lorck in Leipzig.

1451. **Hof- u. Staatskalender,** Königlich Dänischer. Staatshandbuch der dänischen Monarchie f. d. J. 1854. 4. Kopenhagen. Kart. ** 2,-f 12 N \mathcal{R}

G. Mayer in Leipzig.

1452. **Baskerville, A., the poetry of Germany.** Consisting of selections from upwards of seventy of the most celebrated poets, translated into english verse. 8. Geh. 1 1/4,-f; in engl. Einb. * 2,-f

Mehler'sche Buchh. in Stuttgart.

1453. **Classiker d. Alterthums.** 17. u. 18. Lfg. gr. 16. Geh. à 4 N \mathcal{R}
Inhalt: 17. Cicero, philos. Schriften. 18. Homer, Ilias.

1454. * **Shakspere's, W., dramatische Werke übers. u. erläutert v. A. Keller u. M. Rapp.** 2. Ausg. 23—26. Bdhn. gr. 16. Geh. à 2 N \mathcal{R}

1455. **Standard poets, the, of Great-Britain from Milton to Scott edited by L. Gantter.** Nr. 5. and 6. gr. 16. Geh. à 1/6,-f
Inhalt: 5. R. B. Sheridan. II. 6. Edward Young. II.

1456. **Steudel, E. G., Synopsis plantarum Glumacearum.** Fasc. II. 4. Geh. * 26 N \mathcal{R}

Sallmayer & Co. in Wien.

1457. **Jahrbuch f. den Berg- u. Hüttenmann d. österreich. Kaiserstaates f. d. J.** 1854. Hrsg. v. J. B. R. Kraus. 4. Jahrgang. gr. 8. Geh. * 1 1/2,-f

1458. * **Tanzschule,** Wiener. Gründliche u. f. Federmann leicht fassliche Darstellung der beliebtesten u. modernsten Tänze. Neue Ausg. 1—3. Bdhn. 12. Geh. à 1/2,-f

Schäfer in Leipzig.

1459. **Brandt, Ch. Ph. H., homilet. Hülfsbuch beim Gebrauche der evan- gel. u. epistol. Perikopen d. ganzen Kirchenjahres u. der Passionsge- schichte Jesu Christi.** 1. Lfg. gr. 8. Geh. * 1/3,-f

1460. **Münzsammlung** der wichtigsten seit dem Westphäl. Frieden bis zum J. 1800 geprägten Gold- u. Silber-Münzen. 2. Aufl. 3. Lfg. gr. 8. Geh. * 1/3,-f

1461. **Niboyet, P., les rois de France, depuis la fondation de la monarchie jusqu'à nos jours.** gr. 8. Geh. * 2/3,-f

Schmidt in Worms.

1462. **Formularbuch,** allgemeines. Zum Gebrauch bei dem öffentl. Got- tesdienste in den evangel. Mennoniten-Gemeinden. gr. 8. Monsheim 1852. Geh. 3/4,-f

1463. **Wiegand, W., Grundris der Geschichte der Philosophie f. Schüler der obersten Klasse v. Gymnasien ic.** gr. 8. In Comm. Geh. 1/4,-f

1464. — **Rede zum 50jährigen Jubiläum der vereinigten Gelehrten-Schulen in Worms.** gr. 8. In Comm. Geh. 2 1/2 N \mathcal{R}

Schönfeld's Buchh. in Dresden.

1465. **Trautschold, J. G., Johann Friedrich der Großmuthige** Churfürst v. Sachsen. gr. 8. Geh. * 2 N \mathcal{R}

Schulze'sche Buchh. in Oldenburg.

1466. **Jahresbericht,** 14., d. literarisch-geselligen Vereins zu Oldenburg. Hrsg. v. A. Baun. gr. 8. Geh. 3 N \mathcal{R}

V. Tauchnitz in Leipzig.

1467. **Collection of british authors.** Vol. 291. gr. 16. Geh. * 1/2,-f
Inhalt: Household words. Conducted by Ch. Dickens. Vol. 22.

Trewendt & Granier in Breslau.

1468. **Dümichen, F., Martin Luthers kleiner Katechismus, durch Frage u. Antwort erläutert, m. Beziehung auf die Confirmanden-Schule.** 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1/6,-f

1469. **Lesebuch,** erstes, nach der Lautlehre methodisch bearb. v. R. Eisner, G. Gneirich, R. Herrfurth, G. Kloß, E. Pötschel. 8. Aufl. 8. 3 N \mathcal{R} ; geb. * 4 N \mathcal{R}

Völhagen & Klasing in Bielefeld.

1470. **Krummacher, F. W., neue Predigten.** 2. Bd. A. u. d. Z.; Der leidende Christus. Ein Passionsbuch. gr. 8. Geh. * 3,-f

1471. **Polyglotten-Bibel zum prakt. Handgebrauch.** Bearb. v. R. Stier u. R. G. W. Theile. 4. Bd.: Neues Testament. 3. u. 4. Hft. 3. Aufl. Ver. 8. à * 1/3,-f

1472. **Sonntags-Bibliothek.** Lebensbeschreibungen christlich-frommer Männer. Hrsg. v. A. Ritsche. 6. Bd. 3. Hft.: Leben E. G. Wolters-dorf's v. R. Besser. 8. 4 N \mathcal{R}

Allgemeine Deutsche Verlags-Anstalt in Berlin.

1473. **Minutoli, J. Frhr. v., Altes u. Neues aus Spanien.** 2 Bde. gr. 8. Geh. 2 1/2,-f

J. A. Wohlgemuth in Berlin.

1474. **Missions-Freund, der.** Hrsg.: M. H. Lange. Jahrg. 1854. Nr. 1. u. 2. gr. 8. In Comm. pro cplt. baar * 1/2,-f

Nichtamtlicher Theil.

Zur Streitfrage Tauchnitz gegen Deutschland.

Nach Art. 1 des Bundesbeschlusses vom 9. November 1837, welcher für ganz Deutschland gültig ist, dürfen literarische Erzeugnisse aller Art, sowie Werke der Künste, sie mögen bereits veröffentlicht sein oder nicht, ohne Einwilligung des Autors, sowie dessenigen, welchem derselbe seine Rechte am Original übertragen hat, auf mechanischem Wege nicht vervielfältigt und nach Art. 5 unberechtigte Vervielfältigungen in Deutschland nicht vertrieben werden. Erwerb des Rechtes der Vervielfältigung vom Autor ist mithin das einzige Merkmal rechtmäßiger oder unrechtmäßiger Vervielfältigung. Das Recht des Urhebers geht unbeschränkt auf die Erben und Rechtsnachfolger, auf die Verleger nur innerhalb der in dem Verlagsvertrag enthaltenen Grenzen über. In diesen Grenzen und für die Dauer des Verlagsvertrags ist der Autor nicht berechtigt, das bereits

abgetretene oder veräußerte Recht weiter zu veräußern oder selbst auszuüben, und würde in letzterem Falle sogar wegen Nachdrucks von dem Verleger belangen können, während er sich im ersten Falle einer Vertragsverletzung schuldig macht.

Nun ist aber ein Vertrag bekanntlich nur für die Personen verbindlich, welche ihn abschließen, und mithin würde, selbst für den Fall, daß die zwischen Bulwer und Tauchnitz abgeschlossenen Verlagsverträge öffentlich bekannt gemacht wären, kein Dritter durch dieselben verpflichtet werden.

Für diese gibt es nur ein Merkmal der berechtigten Ausgabe und des Nachdrucks, der Erwerb des Verlagsrechts vom Autor und der Mangel dieses Erwerbs. Das auf Herrn Tauchnitz übertragene ausschließliche Verlagsrecht für Deutschland berechtigt denselben allerdings ausschließlich, die Bulwer'schen Werke in Deutschland zu